

HEAD OF JUDICIARY
GHOLAMHOSSEIN MOHSENI EJEI
TEHRAN
ISLAMIC REPUBLIC OF IRAN



IRAN: VARISHEH MORADI DROHT HINRICHTUNG!

Sehr geehrter Herr Ejei,

Die 39-jährige Varisheh Moradi gehört der kurdischen Minderheit im Iran an und ist Mitglied des Verbands „Gemeinschaft der freien Frauen Ostkurdistan“ (KJAR). Ihr droht die Hinrichtung, nachdem sie Anfang November 2024 vor der Abteilung 15 des Teheraner Revolutionsgerichts in einem grob unfairen Verfahren zum Tode verurteilt wurde. Aufgrund mutmaßlicher Verbindungen zu kurdischen Oppositionsgruppen wurde sie der „bewaffneten Rebellion gegen den Staat“ (baghi) für schuldig befunden. Ihr Rechtsmittel gegen das Todesurteil ist derzeit vor dem Obersten Gerichtshof anhängig.

Sowohl während ihrer ersten Anhörung am 16. Juni 2024 als auch während der letzten Sitzung am 06. Oktober 2024 wurde ihren Anwälten der Zugang zur Akte verweigert. Darüber hinaus war es Moradi nicht gestattet, sich während des Gerichtsverfahrens zu verteidigen. Varisheh Moradi wurde misshandelt und gefoltert, um ein Geständnis abzulegen, dass sie mit Waffengewalt für kurdische Gruppen gegen die Islamische Republik Iran gekämpft hat. Diesen Vorwurf bestreitet sie.

Ihre Inhaftierung ist aufgrund der schwerwiegenden Missachtung ihrer Rechte auf ein faires Verfahren willkürlich.

Wir appellieren daher an Sie:

- Stoppen Sie unverzüglich alle Pläne zur Hinrichtung von Verisheh Moradi, heben Sie ihren Schuldspruch und ihr Todesurteil auf und lassen Sie sie unverzüglich frei.
- Gewähren Sie ihr bis zu ihrer Freilassung unbedingt Zugang zu angemessener Gesundheitsversorgung, wenn nötig auch außerhalb des Gefängnisses. Gewähren Sie ihr regelmäßige Besuche von ihrer Familie und ihrem Rechtsbeistand, und schützen Sie sie vor weiterer Folter und Misshandlung.
- Sorgen Sie zudem dafür, dass ihre Foltervorwürfe unabhängig, zielführend und unparteiisch untersucht und die mutmaßlich Verantwortlichen in fairen Verfahren ohne Rückgriff auf die Todesstrafe vor Gericht gestellt werden.
- Verhängen Sie umgehend ein offizielles Hinrichtungsmoratorium als ersten Schritt hin zur vollständigen Abschaffung der Todesstrafe.

1		
Name, Vorname	Adresse	Unterschrift
2		
Name, Vorname	Adresse	Unterschrift
3		
Name, Vorname	Adresse	Unterschrift
4		
Name, Vorname	Adresse	Unterschrift
5		
Name, Vorname	Adresse	Unterschrift

Datenschutzhinweis: Amnesty International Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V. verarbeitet Ihre angegebenen Daten nur für die Durchführung dieser Petition.

Die Daten werden an den oder die Adressaten der Petition übergeben. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.amnesty.de/datenschutzhinweise

Bitte senden Sie diese Petitionsliste bis 31.08.2025 an untenstehende Adresse.

AMNESTY INTERNATIONAL DEUTSCHLAND E.V.

Kogruppe Iran

Dieter Karg . Lipsiusstraße 44 . 04317 Leipzig

amnesty-iran.de

SPENDENKONTO 80 90 100 . Bank für Sozialwirtschaft . BLZ 370 205 00

IBAN: DE23370205000008090100 . BIC: BFSWDE33XXX

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

